

Giesen/Frohberg für Grand-Prix nominiert

NEUSS/BERLIN (-vk) Überrascht waren Tim Giesen und Stefanie Frohberg, als gestern die Nominierungen der International Skating-Union (ISU) für die internationalen Grand-Prix-Wettbewerbe im Eiskunstlaufen bekanntgegeben wurden. Denn der Neusser und seine Berliner Partnerin, die beide am Stützpunkt Berlin trainieren und sich Hoffnungen auf eine Teilnahme an den Olympischen Winterspielen 2014 in Sotschi machen, dürfen vom 12. bis 14. November beim „Skate America“ starten. Und das, obwohl sie gerade erst von der Junioren in die Meisterklasse aufgestiegen sind und sich „nur“ eine gute Platzierung bei den nationalen Titelkämpfen vom 6. bis 9. Januar 2011 in Oberstdorf vorgenommen hatten.